

Die Lebenslüge - Wird alles gut?

Von JosiCrazy

Kapitel 15: Du und ich...?

"K-Kiba..", mehr bracht ich nicht zustande. "Yuki, ich werde dich hier nicht allein lassen. Dazu bist du mir viel zu wichtig! Du kommst--" - "Seit ihr dann mal fertig?!", rief Shiro. Er sprang genau auf uns zu. Ich wollte nach hinten wegspringen, doch Kiba zog mich mit sich. Kiba's Sprung war kräftig, sodass wir gegen einen großen Felsen flogen. Ich verlor kurzzeitig das Bewusstsein, wachte jedoch schnell wieder auf. Kiba hatte es etwas mehr erwischt. Er blutete am Kopf, er hatte den Aufprall gebremst. Damit mir nichts passierte. "Kiba!", schrie ich fast und hatte Tränen in den Augen. Er war bewusstlos. Sakura sprang zu uns und kümmerte sich um seine Wunde. Ino zog mich weg von Kiba und versuchte mich zutrösten. "Hab ich deinen Freund verletzt, Yuki Ichinose?", kam es hämisch von Shiro. Ich wischte mir die Tränen weg und schaute noch einmal zu Kiba, dessen Kopfwunde von Sakura behandelt wurde. Wütend schaute ich zu Shiro. Dieser grinste frech. "Ich werde dich umbringen, auch wenn ich dabei sterben werde!" - "Yuki, dass hätte Kiba nicht gewollt!", rief Shikamaru. Das weiß ich doch... Mir kam eine Idee.

Wir werden hier nicht sterben! Nur Shiro! "Naruto! Kannst du mit Kurama kämpfen?!", fragte ich ihn schnell, ohne Shiro aus den Augen zu verlieren. "Ja, schon..." - "Dann schnell." Ich rannte nach dem Satz auf Shiro mit meiner Sense zu und griff ich an. Er wehrte es mit seinem Kunai ab. Ich sprang zurück und warf Haki und meine Kunai auf ihn. Naruto ging in den Bijuu Modus. Ich teleportierte mich hin und her, lenkte Shiro damit ab. Naruto griff mit an. Shikamaru hielt Shiro fest. Mit meinem Teleportieren wickelte ich Shiro mit einem Faden ein, den ich jetzt straff zog. Naruto's Angriff ging perfekt auf unseren Gegner, der sich nicht wehren konnte. Der Angriff verflog und Shiro lag auf dem Boden. Ino überprüfte seinen Chakrafluss. "Er ist etwas lange bewusstlos.", sie zog eine Griffnadel aus seinem Hals. "Hochdosiertes Gift..." Ino schaute mich. "Eine Mischung von Kabuto.", erklärte ich schnell und ließ den Faden fallen. Ich ging zu Shiro. "Wir könnten ihn nach Konoha bringen und dort verhören.", schlug ich vor. Alle nickten. "Ich kann ihn hin teleportieren. Zwar nicht genau zum Verhörtrupp, aber zum Stadttor. Jemand müsste ihn dann dort hintragen." Shikamaru und Ino gingen mit. Schnell teleportierte ich sie hin und war danach total erschöpft. Sakura half mir kurz. Kurz, denn nach ein paar Sekunden stand auf und ging zügig zu Kiba. Dieser war wieder bei Bewusstsein. Er saß an dem Stein angelehnt und schaute mich an. Ich ließ mich neben ihn fallen und lächelte. Sofort nahm ich ihn in den Arm. Ich merkte wie er lächelte. Etwas später lösten wir uns. Naruto und Sakura schauten uns an, bis Saku Naruto an einem Arm wegzog. "Wie geht es dir?", fragte ich leise. "Gut" - "Lüg nicht. Du hast dir meinetwegen den Kopf aufgeschlagen", protestierte

ich. "Ich lüge nicht", lächelte er und nahm meine Hände in seine. Ich ließ meinen Kopf auf seine Schulter fallen. "Ich bin glücklich, dass du da bist." Tränen der Freude kullerten meine Wangen herunter. Ich hob meinen Kopf. "Ich bin so eine Heulsuse", grinste ich verlegen. Kiba wischte mit einer Hand meine Tränen weg. "Eine niedliche Heulsuse", ergänzte er und nahm mein Gesicht in seine Hände. Wir kamen uns immer näher. Ich spürte seinen Atem auf meinen Lippen. Bis er die letzten Zentimeter überwand und seine Lippen mit meinen versiegelte. Ich genoss diesen Moment sehr. Kiba lächelte in den Kuss. Wir lösten uns von einander und schauten uns an. Ich legte meine Stirn an seine. So saßen wir eine lange Zeit da, bis ich meinen Kopf wegbewegte und ihn ansah. "Ich liebe dich", flüsterte er mir zu. Leise aber hörbar. "Ich dich auch" Ich gab ihm einen Kuss auf den Wange. "Kannst du aufstehen?", fragte ich ihn nun und stand vor ihm. "Ich glaub schon." Wackelig, aber er stand. Langsam aber sicher gingen wir in Richtung Konoha.